

## 2. Grußwort des Herausgebers der Zeitschrift „Bundeswehr“

Sehr geehrte Mitglieder der Gemeinschaft der Heeresflugabwehrtruppe,

ich habe mich sehr gefreut, als mich Oberstleutnant a.D. Kleibömer gefragt hat, ob ich ein Grußwort für den „Bogenschützen“ schreiben würde. Der Grund ist einfach: Ich tue das heute nicht nur in meiner Funktion als Sprecher des Deutschen Bundeswehrverbandes, sondern vor allem als „Ehemaliger“: Ich habe von Oktober 1987 bis Dezember 1988 meinen Wehrdienst im Flugabwehrregiment 1 in Langenhagen abgeleistet. Hier als ehemaliger Obergefreiter schreiben zu dürfen, ist mir eine Freude und Ehre zugleich.

Bis heute hebe ich einen Brief auf, den ich kurz vor dem Einberufungstermin im Briefkasten hatte. Mein angehender Vorgesetzter, Hauptmann und Batteriechef, schrieb darin: „Auf Sie wartet ein interessanter und abwechslungsreicher Dienst an einem der modernsten Waffensysteme der Bundeswehr, dem Flakpanzer ‘Gepard’.“

Abgesehen davon, dass ich meinen Dienst dann doch nicht am ‘Gepard’, sondern an dem eher rustikalen „Waffensystem“ ‘Iltis’ leisten durfte – dieser Brief führt heute sehr eindrucksvoll vor Augen, wie die Zeit vergeht. Denn was folgte, war der Abschied auf Raten: Nicht lange nach meinem Ausscheiden musste ich in der „Hannoverschen Allgemeinen Zeitung“ lesen, dass das Regiment aufgelöst wurde und die Panzer an einen neuen Standort verlegt wurden. Als nächstes, ich war damals politischer Korrespondent der BILD-Zeitung, musste ich zur Kenntnis nehmen, dass eines der vormaligen „modernsten Waffensysteme der Bundeswehr“ außer Dienst gestellt werden sollte. Zunächst ersatzlos. Immerhin konnte ich diese traurige Nachricht selber über den „großen Verteiler“ verbreiten und dazu noch ein schönes Foto des Geparden auf die Seite zwei der BILD-Zeitung drucken.

Sie wissen alle, und die meisten von Ihnen noch viel besser als ich, dass das nicht das Ende des Schreckens gewesen sein sollte. Am 12. März des vergangenen Jahres stand ich auf dem Fla-Schießplatz Todendorf. Dort, wo früher die Panzer gestanden hatten, waren diesmal Gäste-Tribünen aufgebaut, von unserem stolzen FlaRgt 1 war, wie von vielen anderen Verbänden auch, nur die Truppenfahne geblieben, und ein einzelner Gepard stand als Dekoration auf der Wiese. Mit Wehmut musste ich erleben, wie der damalige Inspekteur des Heeres, Generalleutnant Werner Freers, unsere Truppengattung außer Dienst stell-



Jan Meyer  
Foto: Deutscher  
Bundeswehrverband



te. Alles, was blieb, ist der traditionelle Bogenschütze, als Beet angelegt und mit Erinnerungssteinen versehen.

Letzteres stimmt natürlich nicht: Was bleibt, das sind Sie, die Mitglieder der Gemeinschaft der Heeresflugabwehrtruppe. Sie halten mit ihrem großartigen Verein die Geschichte lebendig, Sie brauchen keine aktiven Verbände, um Kameradschaft zu leben.

Ich wünsche Ihnen dabei alles Gute und grüße Sie von Herzen!

Übrigens: Totgesagte leben länger. In Brasilien erkennt man die Qualitäten unserer Flakpanzer sehr wohl. Zur Sicherung verschiedener Großereignisse will sich die brasilianische Flugabwehrbrigade mit 34 gebrauchten Geparden verstärken. Sie sorgen dann für Sicherheit bei Großveranstaltungen wie dem Papstbesuch, der Fußball-WM oder den Olympischen Spielen. Ich weiß nicht, wie es Ihnen geht – aber mir gefällt der Gedanke...

***Jan Meyer** ist seit Februar 2011 Sprecher des Deutschen Bundeswehrverbandes und Leiter der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit. Zuvor arbeitete er zuletzt sieben Jahre als Parlamentskorrespondent einer großen Tageszeitung und befasste sich mit Bundeswehr und Sicherheitspolitik.*

*Unsere 2 FW sind 2010 kpl. renoviert, für 2 - 4 Pers. (davon max. 2 Erw.) bestehen aus Kinderzimmer, Wohn-, Schlafraum und integrierter Küchenzeile, kpl. eingerichtet, Laminat Fußboden*

### **Ausstattung**

*4 Platten E- Herd mit Backofen, Mikrowelle, Toaster, Wasserkocher, Spülmaschine, Badezimmer / Dusche, Handtücher, Bettwäsche, SAT-TV  
Münz-Waschmaschine, Parkplatz a.d. Grundstück, Grillplatz, Fahrradschuppen  
Strand - Steilküste 5 - 7 Min.  
Ganzjährige Vermietung - sehr ruhige Lage*

*30 € Endreinigung*

*Mindestmietdauer 4 Tage*

*Mehr Infos siehe: [www.bi-dodo.de](http://www.bi-dodo.de)  
Mail: [haus-luise@bi-dodo.de](mailto:haus-luise@bi-dodo.de)*



## ***Haus Luise***

Barbara Bergau  
Neptunweg 8  
24321 Hohwacht  
Tel. 04381/418135 Fax. 418139  
Internet: [www.bi-dodo.de](http://www.bi-dodo.de)

**FW I ca 35 qm** Parterre  
mit einer kleinen Terrasse  
Kinderzimmer/ Etagenbetten

**FW II ca 40 qm** Obergeschoß  
Kinderzimmer in der Mansarde

